

Begin: 10:00 Uhr  
Ende: 11:15 Uhr

Teilnehmer: gem. beigefügter Anwesenheitsliste

### Begrüßung

Stephan Lemke begrüßt als Vertreter des BLAF-Vorsitzenden Markus Sónyi die anwesenden Vertreter der Vereine mit Mannschaften in den Bundesligen Standard und Latein sowie den stellvertretenden Bundessportwart Andreas Neuhaus. Er entschuldigt die Abwesenheit seitens Markus Sónyi und teilt dem Gremium die Änderung des Vorsitzes von Markus Sónyi auf Stephan Lemke mit. Die Abwesenheit des Bundessportwartes entschuldigt er ebenfalls. Er zitiert das Statement des Bundessportwartes, daß in der ZR der DM aufgenommen wurde:

„ Ein Dank an die Veranstaltergemeinschaft aus Düsseldorf und Essen. Ein erfreulich hohes tänzerisches Niveau in der Standardsektion mit einer positiven Überraschungsmannschaft aus Düsseldorf. Ein ebenso überraschendes Lateinergebnis mit guten Nachwuchsteams aus Bremen (B) und Velbert. Er freue sich mit den Teams aus Bremen und Bremerhaven zur WM zu fahren.“

Anmerkend äußert sich Andreas Neuhaus, der als Beisitzer auf der DM fungierte: Er entschuldigt den Zeitverzug bei den Saalproben und wird im SAS einbringen die Probenzeit auf 20 Min je Team zu verlängern.

\* Jens Steinmann ( Bremen) bittet in diesem Zusammenhang die Proben auch auf den Freitag zu verlegen.  
↳ Andreas Neuhaus will dies mit Michael Eichert besprechen.

### Top 1: Feststellung der Stimmenanzahl

\* Es erfolgt die Feststellung, daß der Geschäftsordnung entsprechend zur Bundesligaversammlung eingeladen wurde.

\* Die Tagesordnung ist allen Sitzungsteilnehmern mit der Einladung vom 11.10.2004 zugegangen und wird ohne Änderung angenommen.

\* Durch Vollmacht vertreten sind um 10:15 Uhr 23 von 32 möglichen Stimmberechtigten der 1. + 2. Bundesliga.

### Top 2: Tätigkeitsbericht - Aussprache

↳ Stephan Lemke bitte nochmals darum, daß die Vereine dem BLAF eine Emailadresse angeben um die Portokosten zu verringern. Parallel wird der BLAF die Adressen über die Internetseiten Formationen.de „sammeln“

Zu 1.) keine weiteren Fragen

\* Stephan Lemke ergänzt hierzu: Der NDR wird die WM Formationen Standard in Braunschweig über 2 Stunden live übertragen.

Zu 2.) keine weiteren Fragen

\* Weitere Erläuterungen siehe TOP6

Zu 3.) keine weiteren Fragen

- \* Stephan Lemke berichtet kurz über den momentanen Abwärtstrend in der Formationsstatistik.
- ↳ Andreas Neuhaus erwidert hierzu, daß im Norden die Zahl der gemeldeten Formationen für 2004/2005 wieder zunimmt.

Zu 4.) keine weiteren Fragen

- \* Weitere Erläuterungen siehe TOP7

Zu 5.) keine weiteren Fragen

- \* Der BLAF bittet die Formationen um einen zügigeren Informationsfluss an das Internetteam, um die Formationsseiten immer auf dem aktuellsten Stand zu halten.

Zu 6.) keine weiteren Fragen

- \* Der Ausbildungslehrgang SPASS wird lt. SAS-Beschluß II/2004 mit einigen kleinen Änderungen der Anzahl der UE als Dauereinrichtung eingeführt. Die UE werden mehr praxisorientiert durchgeführt.
- \* Die Referenten der WRF Erhaltungsschulung, die am 26.02. & 27.02.2005 in Düsseldorf durchgeführt wird, sind für Latein Horst Beer und für Standard Fikret Bilge.

Zu 7.) keine weiteren Fragen

### Top 3: Kassenbericht

- \* Stephan Lemke stellt den Kassenbericht vor, Der Kassenstand beläuft sich z.Zt. auf : 460,63 € ohne die BLV-Abrechnung 2004.

### Top 4: Entlastung des BLAF

- \* Der Antrag auf Entlastung des BLAF erfolgt durch Andreas Neuhaus mit Dank an die Mitglieder für ihre getane Arbeit und wird per Akklamation einstimmig angenommen.

### Top 5: Neuwahl des BLAF

- \* Vorschläge: Neuwahl aller 5 bisherigen Mitglieder. Da keine weiteren Vorschläge vorliegen werden alle 5 Kandidaten einstimmig im Block wiedergewählt.

Anmerkung: Der BLAF hat inzwischen Stephan Lemke zu seinem Vorsitzenden gewählt. Damit setzt sich der BLAF wie folgt zusammen:

Stephan Lemke	(Vorsitzender/deligierte durch den Braunschweiger TSC)
Fred Koellner	(TSG Bremerhaven)
Thomas Köpf	(TC Hanse Wesel)
Peter Scheidt	(TSC Residenz Ludwigsburg)
Markus Sonyi	(TTC Rot-Weiß-Silber Bochum)

### Top 6: Zukunft des Formationstanzsportes

- \* Fred Koellner erläutert die momentanen Zwischenstände der derzeitigen Überlegungen im FASF / BLAF:
- ↳ Förderung der Formationstänzer durch Spitzensportkader  
Kaderöffnung auf Länderebene wird momentan im NTV und TBW durchgeführt  
Die Vereine müssen diesbezüglich mit ihrem jeweiligen LTV Sportwart in Kontakt treten. Es wird nochmals darum gebeten, daß alle Vereine ihre A & S Paare an Markus Sonyi melden.

\* Jörg Weichert (TD Rot-Weiß) schlägt vor, die Paare die schon an Kadermaßnahmen teilnehmen gesondert zu fördern: z.B. durch Privatstunden bei int. Trainern oder Turniernominierungen bei int. Turnieren durch den DTV.

↪ Andreas Neuhaus verweist hier auf die Regeln in der TSO. Er will dies aber nochmals im FASF besprechen.

↪ Zusätzlich bemüht sich der Bundessportwart um eine Bundeskadermaßnahme der Spitzenformationspaare.

\* Fred Koellner berichtet zudem über einen weiteren Vorschlag seitens des BLAF: Bei Deutschen Meisterschaften sollte grundsätzlich ein Spitzenteam der Bundesliga einen Schaufauftritt tanzen, um für den Formationssport zu werben.

↪ Das DTV-Präsidium hält diesen Vorschlag für nicht praktikabel, da den Ausrichtern kein Rahmenprogramm aufgezwungen werden könnte.

\* Ein weiterer Vorschlag des BLAF ist die Vorstellung der Teams im Fachorgan Tanzspiegel zur Formationssaison. Hierzu wird ein Meinungsbild in der BLV abgefragt, da die Teams ihre Themen frühzeitig den Redaktionen zur Verfügung stellen müßten. Innerhalb der BLV bestehen keine Einwände, der BLAF wird den DTV Pressesprecher diesbezüglich ansprechen.

\* Stephan Lemke spricht aus aktuellem Anlass nochmals die Dopingregeln des DSB an. DSB Formulare sind über die Geschäftsstelle zu beziehen.

↪ Hier nochmals der Originalkommentar der BLV 2003 seitens Michael Eichert:

„ Die Regelungen betreffen alle Kaderpaare (Kaderpaare Einzel und Kaderformationen). Im Falle von Verstößen gelten sehr strenge Strafen: z.T. lebenslange Sperren, sowohl für Sportler, als auch für Trainer.  
**Die Sensibilität gegenüber diesem Thema muß bei Sportlern, Trainern und Mannschaftsbetreuern dringend erheblich verstärkt werden. Aus Unachtsamkeit eingenommene verbotene Substanzen – z.B. in Erkältungsmitteln – werden bei positiven Test ebenso behandelt, wie vorsätzliche Dopingversuche!**

Generell sind alle Trainingskontrollen unangemeldet. Nur wenige Stunden vor der Kontrolle erfolgt eine Information des Sportlers. Diese sind gehalten, Abwesenheiten von **mehr** als 3 Tagen im voraus unter Angabe des genauen Aufenthaltsortes anzumelden.

Aktuelle Dopinglisten sind über die NADA erhältlich, auch der Verbandsarzt Dr. Thomas Wirth steht zur Beantwortung aufkommender Fragen zur Verfügung.“

\* Ursula Buttgerit (TSZ Aachen) bittet um Aufklärung, ob ausgeschiedene Mitglieder auch noch getestet werden können.

↪ Der BLAF wird sich um eine Klärung in einem Gespräch mit Michael Eichert bemühen.

\* Ein weiteres Thema ist der Maßnahmenkatalog über ein Fehlverhalten von Fans, Trainern, Betreuern und Sportlern.

↪ Nach Rücksprache mit Michael Eichert ist der SAS nicht zuständig, der Vorschlag liegt derzeit beim Sportgericht zur Prüfung vor.

↪ Aktuell liegt ein Fall aus dem Bereich JMD vor: Eine Trainerin griff verbal einige WR nach einem Turnier an. Der Vorfall wurde im Turnierbericht vermerkt und das Sportgericht entschied, daß die Trainerin ein ½ Jahr Ihre Mannschaft auf Turnieren nicht betreuen darf.

### Top 7: Nationale und internationale Turniere

↳ Die aktuelle Terminliste wird an das Protokoll angehängt.

\* Ein Turnier der 2.BL Standard ist neu ausgeschrieben. Die Vergabe erfolgt durch das DTV Präsidium. Zwischenzeitlich vergeben auf den geänderten Termin 30.01.2005 (anstatt 29.01.2005) an die TSG Bietigheim

Bekanntgabe der internationalen Turniertermine. Die Europameisterschaft 2005 der Lateinformationen hat momentan noch keinen Ausrichter

**NEU!!!!**            **EM Formationen Latein 2005: 21.05.2005**  
                         **WM Formationen Latein 2006: 02.12.2006**

### Top 8: Lehrgangsmaßnahmen

\* Dieser TOP wurde in der Aussprache des Tätigkeitsberichtes behandelt

### Top 9: Verschiedenes

\* Es erfolgt eine Anfrage warum keine Formationen auf den World Games vertreten sind.

↳ Der zwischenzeitlich eingetroffene DTV-Präsident Harald Frahm erläutert hierzu, daß die World Games völlig unabhängig von der IDSF sind. Er wird aber auf der Mastersgala in Essen mit dem Präsidenten der World Games die Thematik besprechen

\* Stephan Lemke bittet nochmals alle Vereine, Trainer und Mannschaften sich mit Formationsproblemen vertrauensvoll an den BLAF zu wenden. Probleme, Unregelmäßigkeiten und Ähnliches können nur behandelt werden wenn sie bekannt sind. Der BLAF steht hier jederzeit zur Verfügung.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen schließt Stephan Lemke um 11:15 die Sitzung.

FdR

Thomas Koepf

Stephan Lemke

Anlagen: Terminliste 1. und 2. Bundesliga